MycoZap™ Prophylactic 500x

Antibiotikum zur Vorbeugung
gegen Mykoplasmen-Kontaminationen

Lonza

10 x 1 ml
Artikel-Nr.: 883231 | Lonza | Hersteller-Nr.: VZA-2031

151,00 €*

*zzgl. MwSt. zzgl. Versandkosten

Beschreibung

Verpackung:10 x 1 ml

Antibiotikum zur Vorbeugung gegen Mykoplasmen-Kontaminationen
MycoZap™ Prophylactic ist eine äußerst wirksame Kombination innovativer Antibiotika zum Schutz von Zellkulturen vor Mykoplasmen-Kontamination. Es verhindert spezifisch das Wachstum von Mykoplasmen-Kontaminationen und kann mit anderen antibiotischen Formeln Ihrer Wahl kombiniert werden.

Vorteile:

- Effiziente Mollicute-Elimination durch eine Kombination von Antibiotika und Antimetabolika
- Minimale toxische Wirkungen

Anwendung:

- Kann in Kombination mit weiteren Antibiotika (z. B. Pen/Strep) verwendet werden, um auch andere mikrobielle Verunreinigungen zu verhindern

Anleitung:
MycoZap Antibiotika werden als sterile 500x konzentrierte wässrige Lösung geliefert. 1 ml reicht für 500 ml Kulturmedium. Das Konzentrat kann auch direkt zu einer Zellkultur hinzugefügt werden.

- Zellkulturen können jederzeit während des kultivierenden Arbeitsablaufs mit MycoZap-Antibiotika ergänzt werden, d.h. sie können einer sich vermehrenden Kultur, während der Zugabe frischen Mediums oder direkt nach der

Passage/Trypsinisierung hinzugefügt werden.

- Mit MycoZap Plus-CL oder Plus-PR können andere Antibiotika wie Pen/Strep immer noch parallel verwendet werden, sind aber nicht erforderlich. Das antimikrobielle Spektrum von Penicillin und Streptomycin wird vollständig durch MycoZap Plus-CL oder Plus-PR abgedeckt.
- Mit MycoZap Prophylactic können andere Antibiotika parallel eingesetzt werden.
- MycoZap Antibiotika sollten nach 7 Tagen Inkubation bei 37°C beim Medienwechsel erneuert werden.

Telefon: +49 (0) 51 52 / 90 20
Telefax: +49 (0) 51 52 / 20 70
E-Mail: support@biozym.com
Internet: www.biozym.com

Rechtliches
Registergericht: Amtsgericht Hannover
Registernummer: HRB 101682
UST-ID: DE 813739502

Biozym Scientific GmbH
Geschäftsführer
Dr. Sebastian Petri